



Aktuelle Pressemitteilung / Juni 2019

Traunsee neu im WALDNESS-Partner-Netzwerk

Destination nutzt die hohe Wald-Kompetenz jetzt auch touristisch

Zu Beginn des Jahres 2019 fusionierten die beiden bisherigen Tourismusverbände Almtal und Traunsee (gemeinsam mit Laakirchen) im Zuge des neuen OÖ Tourismusgesetzes rein rechtlich. Auch die Kompetenzen der bisherigen „Einzelkämpfer“ wurden entsprechend verschmolzen. Die „1. WALDNESS®.Destination Europas“, das Almtal, wird weiterhin die Leadership in diesem Premiumangebot halten. Aber: Der Traunsee, ausgestattet mit einer unglaublich hohen Wald-Kompetenz, erweitert ab sofort das Partner-Netzwerk von WALDNESS®. Die entsprechende Lizenzierung ist bereits abgeschlossen und die Region somit offiziell im Marketingpool der naturtouristischen Angebotsgruppe, die auch von der Österreich Werbung unterstützt wird. Tourismusdirektor Andreas Murray ist vom Erfolg in Zusammenarbeit mit dieser Kooperation überzeugt: „Was im Almtal in den vergangenen Jahre mit viel Knowhow entwickelt wurde, können wir am Traunsee jetzt auch bestens nutzen: ein nachhaltiges, ökologisches, hochwertiges Tourismusangebot, das perfekt zu uns passt und die Region enorm aufwerten wird!“

Es war keinesfalls ein Selbstläufer, dass der Traunsee aufgrund der Verschmelzung mit dem Almtal auch WALDNESS®-Partner wird und das Gebiet somit perfekt erweitert. Aber durch vielerlei Voraussetzungen, durch laufende Coachings war es ein Leichtes, die Region zwischen Gmunden und Ebensee mit einzubinden. Schließlich befindet sich einerseits rund um den Traunsee und vor allem im Gebiet zum Attersee hin mit dem Naturpark Attersee-Traunsee ein großes, einzigartiges Waldgebiet. Mehr noch: Mit dem modernen, erst vergangenes Jahr eröffneten Waldcampus Österreich, der forstlichen Ausbildungsstätte in Traunkirchen, klinkt sich das fachlich wohl kompetenteste Zentrum der Alpenrepublik aktiv bei WALDNESS® mit den Themen Wald- und Forstpädagogik ein. Mag. Hermine Hackl, Direktorin des Waldcampus, ist schon jetzt begeisterte Proponentin von WALDNESS®: „Mit großer Freude machen wir bei WALDNESS® am Traunsee mit und bringen unsere ganze Kompetenz mit Herz und Hirn ein. Der Waldcampus hier in Traunkirchen kann zukünftig etwa Treffpunkt für Fortbildungen sein und sicher weitere wertvolle Impulse liefern!“

Ebenso mit im WALDNESS®-Team am Traunsee vom Start weg ist das Agrar-Bildungszentrum in Altmünster. Direktorin DI Barbara Mayr war sofort überzeugt davon, dass WALDNESS® mit seiner hohen Kompetenz und seiner umfassenden Wald- und Gesundheits-Vermittlung ein wichtiger Baustein auch für ihre Schule ist: „Die Forstwirtschaft wird für die Landwirte in Zukunft eine noch viel bedeutendere Rolle spielen und Wertigkeit haben. Deshalb gehen auch wir mit viel Engagement in die Kooperation mit dem Tourismus am Traunsee und WALDNESS!“ Andreas Murray und



Aktuelle Pressemitteilung / Juni 2019

Stefan Schimpl, der nach wie vor verantwortlich für das Almtal ist und WALDNESS® mit entwickelt hat, sehen diese Kooperationen mit eigentlich „nichttouristischen“ Einheiten mit großer Begeisterung. Schimpl: „Mit dem Traunsee und seinen verbundenen Wald-Kompetenzen in Kombination mit dem vorhandenen Knowhow im Almtal können wir tatsächlich alles, was wir auch touristisch bei WALDNESS® brauchen, in hoher Schlagzahl anbieten. Eine Kraft, die wohl nur wenige Destinationen in Europa in dieser Dichte kombinieren können!“

Und dann natürlich der Naturpark Attersee-Traunsee, der schon 2012 gegründet wurde: Eine ausgezeichnete Kultur- und Naturlandschaft mit blühenden Obstbäumen im Frühjahr, bunten Blumenwiesen im Frühsommer und farbenfrohen Wäldern im Herbst. Im 77 km² großen Landschaftsschutzgebiet zwischen Attersee und Traunsee werden schon bisher mit hoher Kompetenz Projekte und Aktionen in und um den Wald und deren Bewirtschafter geboten, Führungen und Wanderungen durchgeführt. Genussvolle Waldkräuter-Wanderungen etwa oder auch ein „Tauchgang im Waldmeer“. Versteht sich, dass der Tourismusverband auch die Aktivitäten des Naturparks seinen WALDNESS®-Gästen aktiv anbieten möchte.

Überhaupt Bündelung der Kräfte: WALDNESS® macht es vor, was zukünftig im Tourismus wohl an der Tagesordnung stehen wird, nämlich branchenübergreifendes Denken und Handeln; Synergien aus vielen Richtungen nutzen; abgesehen vom fachlichen Austausch auch das Knowhow etwa aus Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und natürlich Tourismus zu einem nachhaltigen Angebot für die Gäste formen. Der Traunsee und das Almtal gehen dabei einen konsequenten Weg als Destination. Die beiden Curhäuser der Marienschwestern im oberösterreichischen Mühlviertel, seit einigen Monaten auch WALDNESS®-Partner, sehen dies ebenso und verbinden die hohe Kompetenz der jeweiligen Häuser mit den natürlichen Kräften und Experten aus den umliegenden Gebieten. Damit ist es auch für die Angebotsgruppe WALDNESS® Ehrensache, all diese Weiterentwicklungen, wie etwa demnächst WALDNESS®-Schulprogramme („Waldabenteuer“) oder Gesundheitsangebote für Versicherer entsprechend im Marketingmix zu kommunizieren. Für eine stete Weiterentwicklung sorgen auch neue Partner, für die die noch sehr junge Angebotsgruppe jetzt sehr offen ist. Die vorgegebenen Qualitätskriterien („Erlebnisäste“) allerdings müssen die zukünftigen Partner erfüllen um der Marke zu entsprechen!

Infos unter www.waldness.info, office@waldness.info, +43 664 5402160